

Pfarnachrichten vom 23.08.-29.08.2026

L1: Jes 22, 19-23
L2: Röm 11, 33-36
Ev: Mt 16, 13-20

21. Sonntag im Jahreskreis

Aus dem Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit, als Jesus in das Gebiet von Cäsaréa Philippi kam, fragte er seine Jünger und sprach: Für wen halten die Menschen den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus antwortete und sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjóna; denn

nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Ich aber sage dir: Du bist Petrus – der Fels – und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Pforten der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird im Himmel gelöst sein. Dann befahl er den Jüngern, niemandem zu sagen, dass er der Christus sei.

Foto: picture alliance/dpa-Zentralbild | Stephan Schulz



Simon erkennt in Jesus den Messias, und Jesus gibt ihm dafür einen seltsam neuen Namen, einen sprechenden Namen und einen großen Auftrag: Du bist Petros, Kephas, Stein, Fels. Ein Name wie eine Neuschöpfung! Du bist der Felsenmann, weil aus dir ein Wort herauskam, auf dem die Kirche steht. Sie steht, weil er, Christus, sie hält, und

der Heilige Geist der „Leim“ der Kirche ist. Und diese Kirche ist ein Haus, sie braucht einen Hausmeister mit Schlüsselgewalt, aber auch einen gastfreundlichen Hüter, der die Türen des Hauses für Suchende offenhält: einen Menschen, der dafür einsteht, dass das Haus aus lebendigen, endlichen Menschen ein unzerstörbares Fundament hat.

Gottesdienste

Samstag, 22.08.2026 – Maria Königin

18.00 Uhr Vorabendmesse in **St. Antonius**

Sonntag, 23.08.2026

11.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

(Sechswochengedenken f. Kamila Ziaja;
Sechswochengedenken f. Erika Datko;
Hildegard Prinz)

Montag, 24.08.2026 – Hl. Bartholomäus, Apostel

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in **St. Bonifatius**

Foto: Peter Kane



Am 24. August feiert die Kirche den Apostel **Bartholomäus** (1-51 n. Chr.), in der Bibel heißt er Natanael. Jesus sagt von ihm, er sei ein wahrer Israelit, ohne jedes Falsch. Jesus verheißt ihm, er werde den Himmel offen sehen. Bartholomäus stirbt den Märtyrertod (ihm wird die Haut abgezogen), und Gott nimmt ihn in sein für ihn offenes Reich auf.

Dienstag, 25.08.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**

Donnerstag, 27.08.2026 -

Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

15.45 Uhr Rosenkranzgebet in **St. Bonifatius**

19.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**

Freitag, 28.08.2026 – Hl. Augustinus

14.30 Uhr Trauung des Brautpaares Victoria Zielke
und Maximilian Stern in **St. Antonius**

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Foto: Michael Tillmann



Der Gedenktag der heiligen Monika (Gedenktag: 27. August) erinnert uns an die Liebe dieser Frau, an ihr inständiges Gebet, das zumindest zwei Menschen zum Guten verändert hat: ihren Mann Patricius und ihren Sohn Augustinus (Gedenktag: 28. August), deren Taufe sie noch erlebte. Ihre Größe zeigt sich in ihrer gläubigen Beharrlichkeit – ein Zeugnis des frühen Christentums. In seinen „Confessiones“ schreibt der heilige Augustinus, dass er die Stimme Gottes, die durch seine Mutter Monika zu ihm drang, nicht verstanden habe und nicht hören wollte. „Aber in meiner Mutter Brust hattest du bereits begonnen deinen Tempel zu bauen, und Grund gelegt zu deiner heiligen Behausung.“

Samstag, 29.08.2026 –

Enthauptung Johannes des Täufers

18 Uhr Vorabendmesse in **St. Antonius**

(Helmi Brokemper)

Sonntag, 30.08.2026

11.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Montag, 31.08.2026

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in **St. Bonifatius**

Kollekte

An diesem Wochenende kollektieren wir für die Domkirche in Münster. Am kommenden Wochenende ist die Kollekte für die Aufgaben in unserer Pfarrei bestimmt.

Möglichkeit zum persönlichen Gebet:

Der Gebetsraum in St. Bonifatius ist

Mo., Mi., Fr. von 9-11.30 Uhr und

Do., von 15-18 Uhr geöffnet.

Die Antoniuskirche ist für ein stilles Gebet wie folgt geöffnet:

Mo., Di., Do. u. Fr.: 09.00-17.30 Uhr

Sa. u. So.: 10.30 – 17.30 Uhr

Beerdigungen

In der vergangenen Woche wurde beerdigt:

Frau Ursula Löhrmann 87 Jahre

Der Herr schenke ihr die ewige Ruhe.

Das Pfarrbüro St. Antonius ist im Moment aus technischen Gründen weder telefonisch noch per Mail zu erreichen.

Sie können sich mit Ihrem Anliegen gerne an das Pfarrbüro St. Bonifatius per Telefon unter 67 7112 0 oder per Mail

stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de

wenden.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Bild: pixabay

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Ihnen einen schönen Tag.

KÖB - Katholische Öffentliche Bücherei

Die Bücherei im Dechant-Eing-Haus bleibt während der gesamten Sommerferien geschlossen.

kfd – Grillabend

Die kfd St. Antonius lädt alle interessierten Frauen ein zu einem gemütlichen Grillabend am Montag, 24.08., um 18 Uhr, ins Pfarrheim St. Antonius

Kolping

Die Kolpingfamilie lädt ein zum „Schießen für Jedermann/Jedefrau am Mittwoch, 26.08., um 17 Uhr in die Räumlichkeiten der Schießgruppe Holsterhausen-Dorf, im Keller des Schulzentrums an der Juliusstraße.

Atem holen aus **GOTT**

Ruhe für die Seele

„Bei Gott allein wird ruhig meine Seele, von ihm kommt mir Rettung. Er allein ist mein Fels und meine Rettung, meine Burg, ich werde niemals wanken.“ (Psalm 62,2-3)

Ob ich innerlich zur Ruhe komme, ist nicht so sehr davon abhängig, ob Urlaub ist oder Alltag. Sondern ist davon abhängig, wo – oder besser: bei wem – ich verankert bin. Der Psalmbeter verwendet immer wieder die Bilder von Burg und Felsen, wenn er von Gott

spricht. Es geht ihm um Verlässlichkeit und um Schutz. Es geht ihm um das, was Gott zum Beispiel mit dem Regenbogen verspricht: Es wird keine Flut mehr geben, darauf kannst du dich verlassen. Wer sich so geborgen weiß, kann innerlich zur Ruhe kommen oder wie es in einem anderen Psalm heißt (Psalm 131,2): „Vielmehr habe ich besänftigt, habe zur Ruhe gebracht meine Seele. Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.“



Foto: picture alliance/Bildagentur-online/Yay

St. Antonius
Tel.: 02362/62425
Mo., Di., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 14.30 – 17.30 Uhr
puethe@bistum-muenster.de

St. Bonifatius
Tel.: 02362/6771120
Mo., Mi., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 15.00 – 18.00 Uhr
stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de

www.st-antonius-bonifatius-dorsten.de